



Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft PIELENHOFEN-WOLFSEGG

Bürgerservice der Verwaltungsgemeinschaft Pielenhofen-Wolfsegg

Postanschrift:

Verwaltungsgemeinschaft Pielenhofen-Wolfsegg
Judenberger Straße 4, 93195 Wolfsegg

Telefon / Telefax / Email:

Telefon (Vermittlung) 09409 / 8510-0
Telefax 09409 / 8510-20
Email VG-Pielenhofen-Wolfsegg@realrgb.de

Internet:

www.pielenhofen.de und www.wolfsegg.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Nebenstellenverzeichnis:

Geschäftsstellenleiter

Peter Sterl 09409 / 8510-11

Bürgermeister Pielenhofen

Reinhold Ferstl 09409 / 8510-0

Bürgermeister Wolfsegg

Wolfgang Pirzer 09409 / 8510-0

Kämmerei

Andrea Schlegl 09409 / 8510-14

Ordnungsamt, Standesamt

Heidi Dirmeier 09409 / 8510-15

Kassenverwaltung

Corinna Schwindl 09409 / 8510-16

Bauamt

Lukas Wiczorek 09409 / 8510-17

Einwohneramt Wolfsegg

Sonja Stelzl 09409 / 8510-19

Brigitte Schuierer 09409 / 8510-21

Sonja Oertl 09409 / 8510-22

Zentrale Dienste, Liegenschaften, Mitteilungsblatt

Markus Wuttke 09409 / 8510-18

Nico Bächler 09409 / 8510-23

Zentrale Dienste

Gabriele Bleicher 09409 / 8510-10

Bürgerbüro Pielenhofen, Rogeriusstraße 10:

Dienstag 15.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch 07.30 - 12.30 Uhr

Bürgermeistersprechzeiten Bürgermeister Pielenhofen

nach vorheriger Terminvereinbarung!

Telefonnummern

Frau Oertl, Frau Schuierer 09409 / 8626-83

Telefax 09409 / 8626-85

Anschrift

Bürgerhaus Pielenhofen, Rogeriusstraße 10, 93188 Pielenhofen

Email: buergerbuero@realrgb.de

Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe Pielenhofen und Wolfsegg:

GEMEINDE PIELENHOFEN:

Wertstoffhof an der Dettenhofener Straße

Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr

Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

GEMEINDE WOLFSEGG:

Wertstoffhof an der Heitzenhofener Straße (gegenüber Kläranlage)

Sommerzeit:

Freitag 17.00 - 19.00 Uhr

Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

Winterzeit:

Freitag 15.00 - 17.00 Uhr

Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Pielenhofen-Wolfsegg
Verantwortlich für den amtlichen Teil der VG Pielenhofen-Wolfsegg:

- Der Gemeinschaftsvorsitzende Wolfgang Pirzer, Judenbergerstraße 4, 93195 Wolfsegg
- Gemeinde Pielenhofen: 1. Bürgermeister Reinhold Ferstl
- Gemeinde Wolfsegg: 1. Bürgermeister Wolfgang Pirzer

Informationen aus der VG Pielenhofen-Wolfsegg

Fundgegenstände

Bei der Verwaltungsgemeinschaft Pielenhofen-Wolfsegg wurden in den letzten 6 Monaten folgende Fundgegenstände entgegengenommen:

Fundverzeichnis-Nr.	Fundgegenstände:	Funddatum:	Fundort:
07/2018	Schwarzer Rucksack mit Herrenbekleidung und Hygieneartikel	08.11.2018	Parkplatz „Taferlbuche“ an der Kreisstraße zwischen Wolfsegg und Kaulhausen
08/2018	Handy (Spiele-Handy, Sony Ericson/Xperia)	19.11.2018	Im Pausenhof der Grundschule Wolfsegg
09/2018	1 Geldbörse	01.12.2018	Klosterstadel Pielenhofen
01/2019	Fahrradcomputer	11.02.2019	Wolfsegg, zwischen Regensburger Straße und Schulstraße
02/2019	Geldschein	24.02.2019	Pielenhofen, Sonnenstraße 1

Abfallwirtschaft

• Restmüll:

Gemeinde Pielenhofen:

- Donnerstag, 04.04.2019
- Mittwoch, 17.04.2019

Gemeinde Wolfsegg:

- Donnerstag, 04.04.2019
- Mittwoch, 17.04.2019

• Papiertonne:

Gemeinde Pielenhofen:

- Montag, 01.04.2019

Gemeinde Wolfsegg:

- Donnerstag, 04.04.2019

• Umweltmobil:

- Samstag, 06.04.2019 von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Wertstoffhof Pollenried

• Entsorgung von Kühl- und Gefrierschränken:

Kühl- und Gefrierschränke werden nach Voranmeldung bei der Firma Meindl Entsorgungsservice, Hainsacker, Baierner Höhe 1 – 4, 93138 Lappersdorf von zu Hause abgeholt. Telefon (0941/830200) oder www.meindl-entsorgung.de.

Alle anderen elektrischen Haushaltsgeräte werden seit Inkrafttreten des Elektronikgerätegesetzes über die E-Schrott-Container auf den Wertstoffhöfen erfasst.

• Sperrmüll:

Wohin mit dem Sperrmüll?

... wird gebührenfrei zuhause abgeholt!

Anmeldung bei zuständigem Unternehmen per „Sperrmüll-Meldekarte“ (bei Gemeinde) oder per Internet.

Gemeinde Pielenhofen und Wolfsegg:

Firma Meindl: www.entsorgungsdaten.de
Tel. (09 41) 83 02 00

... kann gebührenfrei selbst entsorgt werden!

Unter Vorlage eines „Selbstanlieferescheines für Sperrmüll“ (bei Gemeinde, Wertstoffhof oder im Internet unter www.Landkreis-Regensburg.de – Rubrik: Landratsamt - Bürgerservice – Abfallratgeber) kann bei der Müllumladestation Haslbach Sperrmüll selbst angeliefert werden. Bitte Annahmekriterien beachten!

Öffnungszeiten Müllumladestation Haslbach:

Hofer Str. 30 in Regensburg-Haslbach, Tel. (09 41) 6 73 68

Mo. – Fr.: 08.00 – 12.00 Uhr und 12.45 – 16.00 Uhr

Sa.: nur nach Feiertagen (Ausnahme: Karsamstag)
08.00 – 12.00 Uhr

Wichtig!

Entfernen von Hundekot

Die Gemeinden Pielenhofen und Wolfsegg erhalten immer wieder Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern darüber, dass viele Straßen und Gehwege durch Hundekot verunreinigt sind. Ebenso werden Vorgärten und Gehwege in Mitleidenschaft gezogen. Neubaugebiete sowie unbebaute Grundstücke werden grundsätzlich als Hundeklo missbraucht. Auch die Verschmutzung landwirtschaftlicher Flächen stellt ein großes Problem dar.

Trotz wiederholter Aufforderungen im Mitteilungsblatt gibt es nur wenige Hundebesitzer, die dieser Pflicht nachkommen. An dieser Stelle sei all denen Dank gesagt, die schon immer die Hinterlassenschaften ihrer Hunde beseitigt haben.

Hundekot ist nicht nur unangenehm unter der Schuhsohle, sondern hat Erreger, die bis zu zwei Jahre im Boden überleben. Am gefährlichsten ist natürlich der direkte Kontakt, d.h.: Kinder auf den Spielplätzen und Grünanlagen sind besonders betroffen. Ferner können durch die Verschmutzung landwirtschaftlicher Flächen die Verunreinigungen in die Nahrungskette gelangen.

In diesem Zusammenhang wird auch auf die rechtliche Situation hingewiesen:

Nach dem Bay. Straßen- und Wegegesetz, der Straßenverkehrsordnung und nicht zuletzt der gemeindlichen Verordnungen über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen ist eindeutig die Person, dessen Vierbeiner den Gehweg verunreinigt, für die schadhlose Beseitigung verantwortlich. Bei diesen Verunreinigungen handelt es sich um Ordnungswidrigkeiten, die mit Bußgeld geahndet werden können.

Seniorenkino im Regina-Kino!

Filmcafé am Morgen

Beginn ab 10:30 Uhr - Filmbeginn ist um 11:00 Uhr.

Der Preis beträgt 7,00 Euro, dazu gibt es Kaffee oder Tee oder 1 Glas Sekt und eine Brezn / Butterbrezl oder leicht süßes Gebäck.

Die nächsten Kino-Termine:

Mittwoch, 10.04.2019 und Donnerstag, 11.04.2019:

Monsieur Claude 2

Monsieur Claude und seine Töchter sowie deren Ehemänner haben sich als Familie eigentlich mittlerweile gut miteinander arrangiert. Doch dann braut sich eine neue Krise am Horizont zusammen: Die vier Schwiegersöhne Charles, David, Rachid, Chao wollen mitsamt ihren Familien - also mit Monsieur Claudes Töchtern Laure, Odile, Isabelle und Ségolène - Frankreich verlassen.

Doch während die vier jungen Paare sich ein Leben im Ausland fernab der (Schwieger)-Eltern gut vorstellen können, wollen Claude und

seine eigene Frau Marie das Leben ohne ihre Kinder nicht einmal in Erwägung ziehen. Und dann tauchen auch noch Charles Eltern auf, weil ihre Tochter in Frankreich heiraten will.

Um Reservierung wird gebeten (kostenfrei und unverbindlich) bei Regina Filmtheater, Tel.: 0941-41625, Holzgartenstr. 22.

Bushaltestellen: Steinweg Linie 12 (Pielenhofen) und 14 (Wolfsegg)

Weiteres Informationsmaterial (z.B. über Filmdetails) erhalten Sie im Rathaus Wolfsegg oder im Bürgerhaus in Pielenhofen!

Informationen aus der Gemeinde Pielenhofen

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Pielenhofen vom 22.02.2019

TOP 1:

Bauantrag; Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 480/16 (Baugebiet An den Klostergründen)

Das Bauvorhaben befindet sich im Bereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes An den Klostergründen (Sondergebiet). Es unterliegt der Genehmigungspflicht, weil folgende Befreiungen bzw. Ausnahmen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes beantragt werden:

Gebäude:

Die maximale zulässige Gebäudehöhe beträgt 6,50 m. Die max. zulässige Wandhöhe beträgt 6,00 m.

Die geplante Gebäudehöhe beträgt 7,88 m. Die geplante Wandhöhe beträgt 6,14 m

Flachdach:

Im derzeitigen Bebauungsplan sind nur Flachdächer mit einer Dachneigung von 0°-5°N erlaubt.

Das geplante Wohnhaus soll mit einem Walmdach (Dachneigung 22°DN) mit Pfannendeckung ausgeführt werden. Bei der Doppelgarage ist ein Flachdach geplant.

Fassadengestaltung:

Es sind nur Holzfassaden zulässig.

Das geplante Wohnhaus verfügt über eine Putzfassade.

Garage:

Die zulässige Wandhöhe (gemessen ab natürlichem Gelände) beträgt 3,00 m. Die geplante maximale Wandhöhe beträgt 4,56 m. Die mittlere Wandhöhe würde 4,18 m betragen.

Befreiungen durch die Gemeinde können ausgesprochen werden, wenn die Grundzüge der Planung nicht berührt werden, die Abweichung städtebaulich vertretbar ist und sie unter Würdigung nachbarlicher Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar ist (§ 31 Abs. 2 Nr. 2 BauGB).

Nach Durchsicht der Unterlagen wäre die Erteilung einer Genehmigung nach dem Inkrafttreten der 1. Änderung des Bebauungsplans „An den Klostergründen“ im Genehmigungsverfahren möglich.

Somit sind aus Sicht der Verwaltung die Voraussetzungen für die oben genannten Befreiungen gegeben. Die Unterschriften der betroffenen Nachbarn liegen vor.

Beschluss:

Der Gemeinderat befürwortet den Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 480/16 der Gemarkung Pielenhofen. Zu den genannten Abweichungen werden Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „An den Klostergründen“ erteilt (§ 31 Abs. 2 Nr. 2 BauGB i. V. m. Art. 63 Abs. 2 BayBO).

mehrheitlich beschlossen Ja 10 / Nein 2

TOP 2:

Kindertagesstätten; Bedarfsplanung zur Feststellung des Bedarfs an Krippen- und Kindergartenplätzen

Die Gemeinde ist seit geraumer Zeit mit der konzeptionellen Planung des künftigen, bedarfsgerechten Angebotes an Kindertagesstätten beschäftigt.

Dass Bedarf an der Errichtung einer Kinderkrippe besteht ist bereits festgestellt und es wurden in einer Zwischenlösung im Bruder-Konrad-Haus 14 genehmigte Krippenplätze eingerichtet. Diese Übergangslösung ist bis 31.08.2020 befristet.

Um die Planungen der künftigen Betreuungsangebote nach dem BayKiBiG konkretisieren zu können, sind die künftigen Bedarfe zu ermitteln.

Die geschieht auf Grundlage der derzeitigen Belegungen unter Berücksichtigung der prognostizierten Entwicklung der Geburtenzahlen und der Zuzüge insbesondere in den Baugebieten An den Klostergründen und Klosterfelder.

Kinderkrippe:

Aktuelle Einwohnerzahlen zum Stand 31.12.2018:

Alter	2018	2017	2016	Gesamt:
0 – 3 Jahre:	23	22	17	62

Für das Kindergartenjahr 2018/2019 stehen 14 genehmigte Krippenplätze zur Verfügung. Das bedeutet einen Versorgungsgrad von 21 % (3 Jahre) bzw. 31,11 % (2 Jahre). *Diff Stat. LRA?*

Bezüglich der tatsächlichen Inanspruchnahme sind noch keine Erfahrungswerte über einen längeren Zeitraum vorhanden, da die derzeitige Krippe als Zwischenlösung erst 2018/19 mit ersten Kindern gestartet ist. Bei einer 2018 durchgeführten Abfrage der Bedürfnisse haben von 49 an-geschriebenen Eltern 13 einen Betreuungswunsch geäußert.

2. Kindergarten:**Kindergartenversorgungsgrad der Gemeinde Pielenhofen nach Geburtsjahrgängen (Statistik LRA)**

Alter	2018/2019	2019/2020	2020/2021
01.01.2013 bis 31.12.2015	103,57 %		
01.01.2014 bis 31.12.2016		109,43 %	
01.01.2015 bis 31.12.2017			101,75 %

Kindergartenversorgungsgrad der Gemeinde Pielenhofen nach 3,5 Jahrgängen

Alter	2018/2019	2019/2020	2020/2021
01.01.2013 bis 31.12.2015	86,57 %		
01.01.2014 bis 31.12.2016		90,63 %	
01.01.2015 bis 31.12.2017			85,29 %

2.1 Kinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahren:**2.1.1 Bestand.**

	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Anzahl der Kinder zwischen 3 und 6 Jahren	56	53	57
Platzbedarf bei 100 % Deckungsgrad	56	53	57
z. Zt. Unterbringung in auswärtiger Kita	4	4	4
Bedarf an Plätzen (bei Abzug Auswärtige)	52	49	53
Bedarf an Plätzen (ohne Anrechnung Auswärtige)	56	53	57
Bestand an Plätzen lt. Statistik LRA v. 31.12.2018	58	58	58

Das derzeitige Betreuungsangebot wäre also knapp ausreichend.

2.1.2. Prognose**a) Jahrgangsstatisik**

Die Einwohnerstatistik nach Altersgruppen der Gemeinde Pielenhofen stellen sich wie folgt dar.

Gemeinde/Markt/Stadt: Pielenhofen**Stand: 31.12.2018**

Am 31.12.2018 waren in der Gemeinde mit Hauptwohnsitz wohnhaft:

	Personen der Geburtsjahrgänge	weibl.	männl.	insgesamt
1.	01.01.2018 bis 31.12.2018	12	10	22
2.	01.01.2017 bis 31.12.2017	11	11	22
3.	01.01.2016 bis 31.12.2016	5	11	16
4.	01.01.2015 bis 31.12.2015	7	11	18
5.	01.01.2014 bis 31.12.2014	11	7	18
6.	01.01.2013 bis 31.12.2013	7	13	20
7.	01.01.2012 bis 31.12.2012	12	7	19
8.	01.01.2011 bis 31.12.2011	6	6	12
9.	01.01.2010 bis 31.12.2010	7	4	11
10.	01.01.2009 bis 31.12.2009	12	9	21
11.	01.01.2008 bis 31.12.2008	8	11	19

Im Mittel sind je Jahrgang 18 Kinder gemeldet. Die Tendenz der letzten beiden Jahre liegt um 22 % über diesem Mittel. Liegt man die zuletzt zutreffende Zahl von 22 zu Grunde so ergibt sich hinsichtlich des Bedarfs an KiGa-Plätzen für den Zeitraum bis 20/21 das oben dargestellte Bild.

Geht man davon aus, dass sich bei einer leicht steigenden Geburtenrate auch für die folgenden Jahre die Jahrgangsstatisik im Bereich von durchschnittlich 22 Kindern/je Jahrgang bewegt, ergäbe sich für die Planungen der Folgejahre ein höherer Bedarf an KiGa-Plätzen (bei 100% Versorgung):

	2021/22	2022/23	2023/24
Anzahl der Kinder zwischen 3 und 6 Jahren	62	66	66

b) Prognose Zuzüge durch Ausweisung von Bauland

Die Gemeinde hat derzeit 2 Baugebiete mit 38 und ca. 16 Parzellen entwickelt.

Das Baugebiet An den Klostergründen ist bereits in der Umsetzung, einige Häuser sind bereits bezogen. Die Angaben der Bauwerber und Prognosen ergeben zu erwartenden Zuzug an Kindern zwischen 0 und 6 Jahren:

Das Baugebiet „Klosterfelder“ wird voraussichtlich mit 16 Parzellen zum Verkauf stehen. Unterstellt man eine ähnliche Altersstruktur der zuziehenden Kinder könnte man ab voraussichtlich 2020 einen weiteren zusätzlichen Bedarf aufschlagen.

Jahrgänge:

	Baugebiet AdKg bekannt Mietwohnungen,	Baugebiet AdKg Prognose:	Klosterfelder (ab 2020?)
weitere			
Kinder 0 bis <3	4	2	4
Kinder 3 bis 6	6	3	5

Berücksichtigt man diese Zahlen, so ergeben sich für die Kindergartenjahre 2019 bis 2025 entsprechende zusätzliche Bedarfe.

Einschließlich der Zuzugsprognosen würde die Bedarfsplanung zusammenfassend wie folgt aussehen:

	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Anzahl der Kinder zwischen 3 und 6 Jahren	61	73	77
Platzbedarf bei 100 % Deckungsgrad	61	73	77
Davon in auswärtiger Kita (d)	4	4	4
Bedarf an Plätzen (Auswärtige abgezogen)	57	69	73
Bedarf an Plätzen (ohne Anrechnung Auswärtige)	61	73	77
Bestand an Plätzen lt. Statistik LRA v. 31.12.2018	58	58	58
Zusätzlicher Bedarf an Plätzen	3	15	19

Bei dieser Darstellung ist davon ausgegangen, dass die Geburts- und Einwohnerstatistik im Schnitt 22 Kinder in einem Jahrgangsbereich

enthält. Rechnet man die prognostizierten Zuzüge in die beiden Baugebiete hinzu, so ergeben sich diese zu erwartenden Bedarfe. Für die folgenden Jahre würde sich unter den getroffenen Annahmen der Bedarf bei 66 KiGa-Plätzen bewegen.

Zusammenfassung:

Die vorstehende Bedarfsermittlung wurde anhand der Einwohnerstatistiken und von Zuzugsprognosen in die Baugebiete erstellt und birgt naturgemäß Unsicherheiten.

Dennoch wird ersichtlich, dass neben dem dauerhaften Angebot einer Kinderkrippe (derzeit Zwischenlösung) darüber hinaus auch Bedarf an weiteren Kindergartenplätzen besteht.

Die Gemeinde steht vor der Entscheidung, durch welche Maßnahmen dieser Bedarf an zusätzlichen Plätzen sichergestellt werden kann.

1. Anbau Kindergarten – Errichtung einer Kinderkrippe-Gruppe Trägerschaft Kirche, geringere Baukosten, aber wohl nicht ausreichend
2. Neubau – 1 Kinderkrippe (12) und 1 weitere Kindergartengruppe (25) bzw. eine altersgemischte Gruppe - Trägerschaft offen, höhere Baukosten
3. Angebot in Interkommunaler Zusammenarbeit?? Wolfsegg??

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Bedarfsplanung zur Kenntnis. Diese ist von der Verwaltung mit dem Landratsamt näher abzustimmen.

zurückgestellt Ja 12 / Nein 0

TOP 3: Waldkindergarten Pielenhofen; Aufgaben und Beteiligung der Gemeinde

Bei einer Besprechung von Bürgermeister Ferstl mit Vertretern des Trägers wurde folgendes erörtert.

- Dem Träger wird gestattet, bei schlechter Witterung im Bedarfsfall Räume des Sportheims zu nutzen
- Die Gemeinde unterstützt im Bedarfsfall durch Bauhofleistungen

Beschluss:

- a) Dem Träger des Waldkindergartens wird gestattet, bei schlechter Witterung im Bedarfsfall Räume des Sportheims zu nutzen
- b) Die Gemeinde unterstützt im Bedarfsfall durch Bauhofleistungen.

einstimmig beschlossen Ja 12 / Nein 0

TOP 4: Antrag der CSU-Fraktion vom 18.10.2018 zur Aufhebung Straßenausbaubeiträge; hier: Sachstand zu den noch nicht abgerechneten Straßen in der Gemeinde Pielenhofen

Die Verwaltung wurde beauftragt, dem Gemeinderat eine Übersicht vorzulegen, welche Straßen, deren Herstellung vor dem 31.03.1996 begonnen worden ist, nach Aktenlage noch nicht erstmalig endgültig hergestellt sind und für die noch keine Erschließungsbeiträge erhoben worden sind.

Die Ausschlussfrist greift zum 01.04.2021. Die Beitragsbescheide für die noch fertig herzustellenden Straßen müssen spätestens bis zum 31.03.2021 zugestellt sein.

47 Straßen im Gemeindegebiet wurden im Einzelfall geprüft: Bereits erschlossen und abgerechnet wurden 22 Straßen (folgend grün).

Nicht erschlossen und abgerechnet wurden 23 Straßen (folgend rot). Eine Straße gibt es nicht mehr (folgend blau).

Ortsteil	Straßenname	erschlossen und abgerechnet	Datum
Aighof	x	Nein	x
Berghof	x	Nein	x

Dettenhofen

	Birkenweg	mit Kapellenweg abgerechnet	24.04.2009
	Dorfstraße	Ja	30.11.2006
	Fleischmannweg	Ja	31.08.2009
	Kapellenweg	Ja	24.04.2009
	Lindenweg	Ja	24.04.2009
	Pielenhofener Straße	Nein (Kreisstraße)	x
	Spitalweg	Nein	x
	Waldweg	Nein?	x
	Weinbergweg	Nein	x
Distelhausen	x	Nein	x
Freiung	x	Nein	x

Pielenhofen

	Am Osterfelsen	Ja	25.10.1999
	Am Winterort	Ja	15.05.1986
	Angerstraße	Nein?	x
	Bergstraße	Nein	x
	Dettenhofener Straße	Nein (Kreisstraße)	x
	Etterzhausener Straße	Nein (Kreisstraße)	x
	Forststraße	Ja	22.03.2002
	Gartenstraße	Ja	15.05.1986
	Höllgrabenstraße	Ja	18.05.1993
x	Im Klosterfeld	x gibt es nicht mehr	x
	Klosterbreite	Ja	22.03.2002
	Klosterstraße	Ja	Städtebauförderung
	Mittelweg	Nein	x
	Münchsrieder Straße	Nein (GVS, keine Anbaustraße)	x
	Naabstraße	Ja	24.11.2000
	Rogerusstraße	Ja	03.03.2005
	Schulstraße	Ja	25.10.1982
	Sonnenstraße	Ja	05.04.2002
	Wiesenweg	Nein (keine Anbaustraße)	x
	Winterbrünnl	Ja	25.10.1999
	Zieglhofweg	Nein (keine Anliegerstraße)	x
Reinhardshofen	x	Nein	x
Reinhardslaiten	x	Nein	x

Rohrdorf

	Am Anger	Ja	Neubaugebiet
	Am Landforst	Ja	04.06.2008
	Am Schlagacker	Nein - einseitig tw.	x
	Am Schneckenberg	Ja	04.06.2008
	Am Seeholz	Ja	04.06.2008

	Kirchenbergweg	Ja	2017
	Kühtriftweg	Ja	04.06.2008
	Neudorfer Straße	Nein (GVS, keine Anbaustraße)	x
	Regensburger Straße	Nein (Kreisstraße)	x
	Schinderbergweg	Nein (Eigentümerweg)	x
Zieglhof	x	Nein (keine Anbaustraße)	x

Ausschlussbeschluss:

Gemeinderat Gruber wird wegen persönlicher Beteiligung zu diesem TOP von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

einstimmig beschlossen Ja 11 / Nein 0

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Darstellungen zur Kenntnis. Es werden keine weiteren Maßnahmen veranlasst.

einstimmig beschlossen Ja 11 / Nein 0

TOP 5:**Widmung einer Verkehrsfläche mit den Fl.Nrn. 134/34; 146/3 und 146/19 der Gemarkung Pielenhofen zur Ortsstraße „Klosterstraße“**

Gemäß Art. 6 BayStrWG hat die Straßenbaubehörde die Widmung von öffentlichen Straßen und Plätzen zu verfügen.

Die nachstehend aufgeführte Widmung beruht auf dem Messungsergebnis, welches im Veränderungsnachweis 732 01 ausgewiesen ist.

Der Gemeinderat beschließt folgende Widmung:

Straße „Klosterstraße“ zur Ortsstraße

1. Bezeichnung: Klosterstraße
2. Fl.-Nr.: 134/34, 146/3 und 146/19
3. Anfangspunkt: Einfahrt zum Innenhof des Heizhauses (FINr. 139/2 Gem. Pielenhofen)
4. Endpunkt: nahe Torbogen Klosterstraße

Die Länge der Straße beträgt 0,040 km

Baulastträger ist die Gemeinde Pielenhofen

Widmungsbeschränkung: keine

einstimmig beschlossen Ja 12 / Nein 0

Aufgrund eines Fortführungsnachweises 732 01 vom 09.05.2018 wurde das Grundstück mit der Fl.Nr. 134/36 der Gemarkung Pielenhofen mit einer Fläche von 49 m² zur Uferbreite hinzugemessen. Die Fläche betrifft bereits einen Teil der gewidmeten und vermessenen Straße „Uferbreite“.

Die vorgenannte Teilfläche Uferstraße soll gemäß Art. 6 BayStrWG gewidmet werden. Die zu widmende Fläche wird zu Bestandteil der bereits gewidmeten Ortsstraße „Uferbreite“.

Der Gemeinderat beschließt, die zu widmende Fläche mit der FINr. 134/36 der Gemarkung Pielenhofen mit einer Größe von 49 m² zur bereits gewidmeten Straße „Uferbreite“ hinzuzufügen.

einstimmig beschlossen Ja 12 / Nein 0

TOP 6:**Feuerwehr; Beschaffung von Ausrüstung- und Bekleidung 2019**

Die Feuerwehr Pielenhofen benötigt zur Aufrechterhaltung ihrer Einsatzbereitschaft wieder neue Ausrüstungsgegenstände sowie Schutzanzüge wie folgt:

Anzahl	Artikel	Einzel- preis	Gesamtpreis brutto
Ersatzbeschaffung			
2	Schmittosen	250,--	500,--
1	Oberflurhydrantenschlüssel B	10,--	10,--
4	Schwimmwesten Kadematic 275 AF4	185,--	740,--
2	Unterflurhydrantenschlüssel	19,--	38,--
2	Waldarbeiterhelm	50,--	100,--
Neubeschaffung			
4	Schutzanzüge „Texport“	1.500,--	6.000,--
1	Fluchthaube	110,--	110,--
1	Schlauchabspernung	46,--	46,--
1	Bereitstellungsplane Dönges	127,--	127,--
1	Schlauchtasche Schnellangriff PAX	85,--	85,--
1	Schlagöffner SSÖ1	160,--	160,--
2	Übungsarmbinden	37,--	74,--
10	Abzeichen Hauptfeuerwehrmann	1,--	10,--
1	Säbelsäge Milwaukee M1FSC Set	673,--	673,--
1	Sägeblätter Set Weber	145,--	145,--
Gesamtkosten brutto			8.818,--

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung o.g. Ausrüstungsgegenstände.

einstimmig beschlossen Ja 12 / Nein 0

TOP 7:**Informationen des Bürgermeisters**

- Die Abrissarbeiten des Wendelinhauses zum Bau des neuen Feuerwehrhauses beginnen voraussichtlich Ende März.
- Am 03.04. findet ab 09:30 Uhr der Tourismustag im Klosterstadel statt.
- Die Schlüsselzuweisungen sind im Vergleich zum Vorjahr um 60.000.- Euro auf 564.000 Euro gestiegen.

TOP 8:**Anfragen und Bekanntgaben**

- Über die Termine des Kinderfaschings sowie des Balls der Vereine wird informiert
- Es wird darauf hingewiesen, dass ab Donnerstag, 28.02. und dann jeden 4. Donnerstag im Monat, der offene Mittagstisch des Nachbarschaftshilfevereins in der Klosterwirtschaft stattfindet.
- Ferner wird über die Umlage des Schulverbandes berichtet.
- Es wird nachgefragt, ob ein Ostermarkt stattfinden kann
- Es wird angefragt, ob am Spielplatz an der Naab hinter dem Tor ein Fangzaun angebracht werden kann.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht-öffentlicher Sitzung der Gemeinde Pielenhofen

Der Gemeinderat behandelte in o. g. Sitzung verschiedene Tagesordnungspunkte und gibt daraus entstandene Beschlüsse bekannt:

Sitzung vom 22.02.2019:

Tageordnungspunkt 2:

Genehmigung des Pachtvertrages bezüglich Errichtung und Ausbau eines öffentlichen Parkplatzes in der Etterzhausener Straße, Ecke Forststraße

Der Gemeinderat genehmigt den Pachtvertrag bezüglich der Errichtung und des Ausbaus eines öffentlichen Parkplatzes in der Etterzhausener Straße, Ecke Forststraße.

Tagesordnungspunkt 7:

Nachträgliche Vergabe von Akustikverbesserungen in der Fachakademie für Sozialpädagogik sowie im Gewölbekeller des Klosterstadels

Der Gemeinderat beschließt die nachträgliche Genehmigung zur Vergabe von Akustikverbesserungen im Gewölbekeller des Klosterstadels sowie die nachträgliche Vergabe von Akustikverbesserungen im Gewölbekeller des Klosterstadels.

BayernWLAN im Klosterstadl Pielenhofen

Die Gemeinde Pielenhofen hat vor ca. 2 Jahren die Einrichtung von zwei Access Points für den Klosterstadl und das Café beantragt. Nach Anschluss des Klosterstadl an das Glasfasernetz konnte am 15.03.2019 das sogenannte BayernWLAN im Klosterstadl und auf dem Dorfplatz in Betrieb genommen werden.

2. Bürgermeister Jürgen Ebkemeier berichtet, dass hier ab sofort kostenfrei im Internet gesurft werden kann. Möglich wurde dies mit Hilfe des Förderprogrammes des Freistaates Bayern, das bis 2020 rund 20 000 Hotspots in ganz Bayern zur Verfügung stellen soll. Jürgen Ebkemeier bedankte sich bei Bürgermeister Ferstl und

den Gemeinderäten, die sich einstimmig für diese Hotspots ausgesprochen hatten.

Gemeinsam mit Bernhard Mayr vom Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung vom WLAN-Zentrum Straubing und 2. Bürgermeister Jürgen Ebkemeier wurde der Zugang in Betrieb genommen. Jeder kann nun ohne Angabe von persönlichen Daten und ohne Zeitlimit kostenlos an den zwei Hotspots im Klosterstadl und an allen BayernWLAN-Hotspots im gesamten Freistaat surfen, bei einem Ortswechsel ist kein erneutes Einwählen nötig.

„Das BayernWLAN ist etwas Besonderes“, betont Bernhard Mayr vom WLAN-Zentrum Straubing. „Es lassen sich jederzeit weitere Standorte zuschalten, die Sicherheitsstandards sind hoch, ein Jugendschutzfilter ist implementiert und der Betreiber Vodafone übernimmt die sogenannte Störerhaftung.“ Für Bernhard Mayr, vom Amt für Digitalisierung und Vermessung ist noch ein weiterer Aspekt wichtig: „Mit unserem öffentlichen und vor allem kostenlosen WLAN ermöglichen wir die Teilhabe am mobilen Internet für alle.“ Im Landkreis Regensburg haben sich schon eine Reihe von Gemeinden entschieden, dieses Angebot des Freistaates zu nutzen.

„Staat und Kommune haben sich bei diesem Projekt optimal ergänzt. So konnten wir ein attraktives Serviceangebot für die Bürger und



Veranstaltungskalender der Gemeinde Pielenhofen für Monat April / Anfang Mai 2019

Datum	Uhrzeit	Titel, Kategorie	Veranstalter	Lokalität, Ort
01.04.2019	19:00 Uhr	Stammtisch	Kulturkeller e.V.	Kulturkeller im Klosterstadl
02.04.2019	14:00 Uhr	Treffen der Silberpfeile	Silberpfeile Pielenhofen	Klosterstadl
07.04.2019	10:00 - 16:00 Uhr	Frühlingserwachen & Ostermarkt	Festdamen FFW Pielenhofen	Dorfplatz
07.04.2019	16:00 Uhr	Jahreshauptversammlung	TSV Pielenhofen	TSV Pielenhofen
10.04.2019	14:00 - 16:00 Uhr	Kirchen- und Klosterführung	Katholische Arbeitnehmer Bewegung (KAB)	Kloster Pielenhofen
13.04.2019	04:30 Uhr	Brettelwaschen in Ischgl	SC Ski & Fun	Abfahrt Kinderspielplatz Angerstraße
13.04.2019	19:00 Uhr	Konzert 4fun	Kulturkeller e.V.	Kulturkeller im Klosterstadl
16.04.2019	14:00 Uhr	Spielenachmittag im Klosterstadl	Nachbarschaftshilfeverein	Nachbarschaftshilfeverein Pielenhofen
19.04.2019	17:00 Uhr	Jahreshauptversammlung	FC-Bayern-Fanclub	Klosterwirtschaft
25.04.2019	12:00 Uhr	Offener Mittagstisch	Nachbarschaftshilfeverein	Klosterwirtschaft
27.04.2019	09:00 Uhr	RamaDama	ARGE Gemeinde Pielenhofen/Vereine	Gemeindebereich Pielenhofen
06.05.2019	19:00 Uhr	Stammtisch	Kulturkeller e.V.	Kulturkeller im Klosterstadl
07.05.2019	14:00 Uhr	Treffen der Silberpfeile	Silberpfeile Pielenhofen	Klosterstadl

Alle Einzelheiten und Änderungen der Veranstaltungen können auf der Homepage www.pielenhofen.de unter Veranstaltungskalender abgerufen werden!

die hoffentlich zahlreichen Gäste in der Gemeinde Pielenhofen schaffen“, freute sich Mayr. Die Kosten der Ersteinrichtung werden bis zu 2500 Euro (ein Hotspot) und 5000 Euro (zwei Hotspots) durch den Freistaat Bayern übernommen.

Jürgen Ebkemeier 2. Bgm.



Bürgerversammlung Pielenhofen

Die diesjährige Bürgerversammlung findet am
Donnerstag, 18.04.2019 um 19.00 Uhr
im Klosterstadel statt.

Wir gratulieren!

Die Gemeinde Pielenhofen gratuliert zum Geburtstag:

Die Gemeinde Pielenhofen gratuliert recht herzlich zum runden Geburtstag (ab dem 65. Lebensjahr) im Monat März:

- Michael Schwarz (Pielenhofen)
- Xaver Reitter (Pielenhofen)
- Gerhard Sittauer (Pielenhofen)
- Elisabeth Zimmermann (Rohrdorf)
- Johann Faber (Pielenhofen)
- Franz Meier (Rohrdorf)
- Anna Schmid (Pielenhofen)
- Antonia Haselbeck (Pielenhofen)



Kinder- und Jugendfreizeitprogramm der Gemeinde Pielenhofen - April 2019

!!! NICHT VERGESSEN – IMMER BONUSKARTE MITNEHMEN !!!

Zuerst ein kleiner Rückblick:

Der Ersatztermin für die **Schlittengaudi** vom **Skiclub Ski & Fun Pielenhofen e.V.** musste leider auch wieder auf Grund Schneemangels ausfallen. Schade – aber wir freuen uns auf nächstes Jahr und drücken dafür jetzt schon die Daumen :-)

Der **Kinderfasching** der **Löschwurggl der FFW Pielenhofen** war wieder ein voller Erfolg. Leider konnten meine Kinder und ich nicht dabei sein, da uns die Grippewelle zu der Zeit arg erwischt hat.

Aber jetzt starten wir gesund und munter in den Frühling. Und zwecks Terminverschiebung gibt es im April gleich zwei Freizeitangebote:

TSV ZIRKELTRAINING

Wann:	Samstag, 06.04.2019, 14.30 – 17.30 Uhr
Was:	Es erwartet euch ein abwechslungsreicher Parcours mit Geschicklichkeitsübungen, sportlichen Herausforderungen und jede Menge Spaß. Das Ganze wird als kleiner Wettbewerb angelegt, bei der die verschiedenen Teams Punkte sammeln dürfen. Am Ende gibt es dann für jeden Teilnehmer eine kleine Teilnehmer-Urkunde.
Wo:	In der Klosterturnhalle
Altersgruppe:	ab 7 Jahren
Sonstiges:	Bequeme Kleidung tragen (z.B. Jogginghose und T-Shirt)
Anmeldung bei Kursleiter:	Christian Kappl – TSV Pielenhofen, Tel.: 09409 - 869852, E-mail: chk.kappl@gmail.com



RAMA DAMA

Wann:	Samstag, 27.04.2019, 09.00 – ca. 12.00 Uhr
Was:	Wir machen uns auf den Weg um in und um Pielenhofen Müll zu sammeln. Nur in den Ortsstraßen, keine Hauptverkehrsstraßen.
Treffpunkt:	Am Spielplatz in Pielenhofen (Angerstraße)
Altersgruppe:	ab 5 Jahren, Jüngere nur in Begleitung eines Elternteils.
Sonstiges:	Mitzubringen sind Handschuhe und eine Warnweste. (Wetterfeste Kleidung!)
Anmeldung bei Kursleiterin:	Andrea Liebl - OGV Pielenhofen, Tel.: 09409 - 869400, E-mail: thomas.andrea.liebl@gmail.com



**Bis bald,
Eure Claudia, Dipl.-Päd. (Univ.)**

Informationen aus der Gemeinde Wolfsegg

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses Wolfsegg vom 01.03.2019

**TOP 1:
Bauanträge**

**TOP 1.1:
Umbau eines Balkons im OG als Wintergarten auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 34 Gem. Wolfsegg (Heitzenhofener Str.)**

Das Vorhaben befindet sich innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles und unterliegt der Baugenehmigungspflicht nach § 34 BauGB i. V. m. Art. 55 ff BayBO. Dem Einfügungsgebot des § 34 BauGB hinsichtlich Art und Maß der baulichen Nutzung wird Rechnung getragen. Die Unterschriften der betroffenen Nachbarn liegen vor.

Beschluss:

Der Gemeinderat befürwortet Antrag auf Umbau eines Balkons im OG zum Wintergarten, auf dem Grundstück Fl-Nr. 34 der Gemarkung Wolfsegg.

einstimmig beschlossen Ja 7 / Nein 0

**TOP 1.2:
Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück mit den Fl.Nrn. 262 und 263 Gem. Wolfsegg; OT Stetten**

Zu der genannten Errichtung eines Einfamilienhauses mit einer Garage auf dem Grundstück mit den Fl.Nrn. 262 und 263 Gem. Wolfsegg wurde am 20.12.2018 eine Bauvoranfrage gestellt, welche auch positiv verbeschieden wurde.

Der Bereich, in dem sich das Vorhaben befindet, ist im Flächennutzungsplan der Gemeinde Wolfsegg als Bebauung für Betriebe und Wohngebäude im Außenbereich ausgewiesen. Darüber hinaus soll das Einfamilienhaus wie auch die Garage mit einem Satteldach ausgeführt werden. Die Dachneigung beträgt 50°DN.

Die anliegenden Nachbarn haben Ihr Einvernehmen erteilt.

Beschluss:

Der Gemeinderat hat zum Neubau eines Einfamilienhauses mit einer Doppelgarage auf den Fl.Nrn. 262 und 263 Gem. Wolfsegg keine Einwände und erteilt sein Einvernehmen.

einstimmig beschlossen Ja 7 / Nein 0

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Wolfsegg vom 01.03.2019

**TOP 1:
Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**

Aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 01.02.2018 werden folgende Beschlüsse bekannt gegeben:

- Der Gemeinderat Wolfsegg beschließt die Heizungsarbeiten nach DIN 18380 für den geförderten Kommunalen Wohnungsbau in Wolfsegg an die Fa. Eigl, aus 93128 Regenstauf zu vergeben.
- Der Gemeinderat Wolfsegg beschließt die Sanitärarbeiten nach DIN 18381 für den geförderten Kommunalen Wohnungsbau in Wolfsegg an die Fa. Eigl, aus 93128 Regenstauf zu vergeben.

- Der Gemeinderat Wolfsegg beschließt die Zimmerer- und Holzbauarbeiten für den geförderten kommunalen Wohnungsbau in Wolfsegg an die Firma Holzbau Hasl e.K., aus 92439 Bodenwöhr zu vergeben.

- Der Gemeinderat bestätigt die Niederlegung des Ehrenamtes als Archivpfleger von Herrn Altbürgermeister Ludwig Renner und entbindet ihn mit sofortiger Wirkung von dieser ehrenamtlichen Aufgabe.

Der Gemeinderat spricht Herrn Altbürgermeister für die geleisteten Dienste Dank und Anerkennung aus. Dies soll bei geeigneter Gelegenheit persönlich durch den Bürgermeister an Herrn Renner ausgesprochen werden.

**TOP 2:
Kindertagesstätten; aktuelle Belegungszahlen, weiteres Vorgehen zur Bedarfsplanung**

Der Gemeinde liegen die vorläufigen Kinderzahlen für das Betreuungsjahr 2019/2020 im Haus für Kinder St. Marien vor.

Das Haus für Kinder verfügt über 2 Kindergartengruppen mit jeweils 25 genehmigten Ganztagesplätzen und über eine Krippengruppe mit 12 genehmigten Plätzen. Für die Betreuung von Schulkindern stehen 15 Plätze zur Verfügung.

Die Geburtenzahlen der letzten Jahre stellen sich in der Gemeinde wie folgt dar:

2015	2016	2017	2018
17	16	17	11

Eine Prognose über die Entwicklung der Geburtenzahlen ist schwer zu treffen. Im Durchschnitt der letzten 4 Jahre lag die Geburtenrate bei 14 Kinder.

Die Meldedaten zum Stichtag 28.02.2019 ergeben folgende Kinderzahlen der Jahrgänge:

2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
15	16	16	20	19	12	d Vorjahre ~ 17
Kiga	Kiga	Kiga	Krippe/Kiga	Krippe	Krippe	Krippe

Die vorgelegten Anmeldezahlen ab 01.09.2019 zeigen folgenden Bedarf an Betreuungsplätzen auf:

Betreuungsplatz	Genehmigte Plätze	1.9.19	1.10.19	1.11.19	1.1.20	1.2.20	1.4.20	1.5.20
Kinderkrippe 0-<3	12	14	16	15	14	15	15	14
Kindergarten 3-6	50	57						72
Schulkinder	15	21						

Diese Anmeldezahlen lassen schon ab dem nächsten Kindergartenjahr einen konkreten zusätzlichen Bedarf an Betreuungsplätzen erkennen.

Auch für die Folgejahre zeichnet sich dieser zusätzliche Bedarf anhand der Meldedaten ab.

Kindergartenjahr:		18/19	19/20	20/21	21/22	22/23
Kindergarten	Versorgungsgrad	106,38%	96,15%	90,91%	98,04%	104,17%
Kindergarten	Bedarf Plätze für VG100%	47	52	55	51	48
Kindergarten	Versgrad 3,5 Jahrgänge	87,72%	84,03%	79,37%	84,75%	86,21%
Kindergarten	Bedarf Plätze für VG100% 3,5 J	57	60	63	59	58

Weiterhin berichtet 1. Bürgermeister Pirzer, dass der nächste Schritt die Schaffung einer weiteren Kindergartengruppe wäre. Um das weitere Vorgehen für eine eventuelle Erweiterung des Kindergartens zu beraten soll am 19.03.2019 ein Treffen mit dem Gemeinderat Wolfsegg, der Kirchenstiftung sowie Fr. Hartmannsgruber und Fr. Esser stattfinden.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Bedarfsplanung zur Kenntnis und stellt zusätzlichen Bedarf an Betreuungsplätzen fest. Sinnvoll dürfte eine weitere Gruppe als Altersgemischte Gruppe sein.

Bürgermeister und Verwaltung werden beauftragt, die Rahmenbedingungen für eine Erweiterung des Betreuungsangebots zu klären – insbesondere die Trägerschaft.

einstimmig beschlossen Ja 12 / Nein 0

**TOP 3:
Vorstellung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Wolfsegg**

Wie in der letzten Gemeinderatssitzung gewünscht stellt 1. Bürgermeister Pirzer die Urschrift aus dem Jahre 1984 sowie alle 6 Änderungen des Flächennutzungsplans der Gemeinde Wolfsegg vor. Es wird festgestellt, dass laut Flächennutzungsplan nur die Grundstücke im Bereich Maisthal-Sillen-Burgblick und das Gewerbegebiet überplant wurden.

Zur Kenntnis genommen!

**TOP 4:
Öffentliche Ordnung; Aufstellen von Hundetoiletten, Festlegung von Standorten**

Auf Initiative eines Gemeinderates soll geprüft werden, ob die immer häufiger auftretenden Verschmutzungen durch Hundekot im Gemeindebereich durch die Aufstellung von Hundekotbeutelspendern und entsprechender Abfalleimer eingedämmt werden kann.

Konkret sind 5 Standorte geplant:

- Dorfplatz
- Burgparkplatz
- Bushaltestelle Judenberger Straße
- Regensburger Straße 22 (FFW Wolfsegg)
- Sportplatz

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Problematik mit Hundekot ist in nahezu jeder Gemeinde und in jedem Ortsteil in wiederkehrender Regelmäßigkeit ein Thema. Dabei ist die vorgeschlagene Vorgehensweise eine Möglichkeit, das Ärgernis zu beseitigen bzw. einzudämmen.

Diese Maßnahme wird in einigen Gemeinden auch so praktiziert, mit unterschiedlichen Erfahrungen. Während an manchen Orten das Aufstellen dieser Beutelspender Wirkung zeigt und die Verunreinigungen mit Hundekot reduziert werden können, wird andernorts festgestellt, dass außer den Kosten für die Anschaffung und das Aufstellen der Spender sich wenig verändert hat. Hierzu ist anzumerken, dass im Gemeindebereich Pielenhofen die Spender durch die Bürger rege angenommen werden.

Letztlich bleibt die Verantwortung der Hundebesitzer. Zwar sind diese nach der Reinigungs- und Sicherungsverordnung der Gemeinde zur Beseitigung der Verunreinigung durch Hundekot verantwortlich, doch dieser Verpflichtung kommen längst nicht alle Hundebesitzer nach. Wer dieser Verpflichtung nicht nachkommt, kann mit einer Geldbuße bis 500.-- Euro belangt werden.

Um eine Geldbuße verhängen zu können ist allerdings Voraussetzung, dass die Zuwiderhandlung bei der Gemeinde angezeigt wird und der verantwortliche Hundehalter festgestellt werden kann.

Bei der Gemeinde gehen regelmäßig allerdings nur Klagen über die Verschmutzung ein, konkrete Feststellungen können meist nicht benannt werden.

Mögliches Vorgehen:

Nach Ansicht der Verwaltung könnte dem Vorschlag gefolgt werden und an geeigneten Stellen jeweils ein Beutelspender mit Abfallkorb und Hinweisschild angebracht werden. Die Kosten pro Station belaufen sich auf ca. 150.- Euro netto zzgl. dem regelmäßigen Auffüllen der Beutelspender. Ein Karton Beutel kostet ca. 40.- Euro netto und beinhaltet 2.500 Stück.

Nach kurzer Beratung im Gemeinderat einigt sich dieser auf eine versuchsweise Aufstellung der Hundetoiletten im Bereich der Freiwilligen Feuerwehr, beim Burgparkplatz sowie im Bereich der Bushaltestelle in der Judenberger Straße.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass im Bereich des Burgparkplatzes, der Bushaltestelle in der Judenberger Straße, sowie im Bereich der Freiwilligen Feuerwehr Wolfsegg jeweils ein Beutelspender für Hundekot sowie ein Abfallbehälter mit entsprechendem Hinweisschild aufgestellt werden.

mehrheitlich beschlossen Ja 11 / Nein 1

**TOP 5:
Informationen des Bürgermeisters**

5.1.: 1. Bürgermeister Pirzer berichtet über die erneute öffentliche Auslegung der 1. Änderung des Bebauungsplans „An den Klostergründen“ in Pielenhofen.

5.2.: Die Gemeindechronik Wolfsegg wurde zum Druck an den Pustetverlag Verlag weitergegeben. Hierbei wurde die Fertigung von ca. 900 Büchern in Auftrag gegeben. Die Gemeinde Wolfsegg übernimmt 400 Stück. Hiermit soll der Verkauf der Chronik im Gemeindebereich getätigt werden. Der Stückpreis pro Buch soll sich auf 29.95 Euro belaufen. Ein Erscheinungstermin ist gegen Mitte Mai geplant. Ein Termin bezüglich einer öffentlichen Vorstellung soll in Kürze bekannt gegeben werden.

5.3.: Als letztes wird noch bezüglich eines Termins mit dem Kuratorium wegen der Museumskonzepte nachgefragt.

**TOP 6:
Anfragen und Bekanntgaben**

6.1.: Es wird nochmals angeregt, dass die Gemeinde im Mitteilungsblatt wieder einmal einen Aufruf an die Hundebesitzer veröffentlichen soll, dass Hundekot insbesondere auch auf landwirtschaftlichen Flächen zu entfernen ist, da die Verunreinigungen sonst in die Nahrungskette gelangen können.

6.2.: Darüber hinaus wird bekannt gegeben, dass seit heute, 1. März, wieder ein Metzger in Wolfsegg geöffnet hat. Dies wird vom Gemeinderat mit großer Freude zur Kenntnis genommen.

6.3.: Ferner wird berichtet, dass die Unterschriftenaktion bzgl. der Verhinderung des Baugebietes „Schauerloch“ abgeschlossen ist. Eine Übergabe der Unterschriften ist für den 07.03.2019 geplant.

6.4.: Es wird angefragt, ob es nicht möglich wäre gemeindliche Grünflächen zu Blühflächen umzugestalten und so auch das ständige Mähen einzuschränken. Hierzu ist 1. Bürgermeister Pirzer gerne bereit und hat auch diesbezüglich ein Gespräch mit der Vorstandschaft vom OGV geführt.

6.5.: Als letztes wird angemerkt, dass ein Rückschnitt der Sträucher bei der Festwiese noch in diesem Jahr erfolgen soll.

Vorabinformation zur Gemeindechronik Wolfsegg

Der Verkauf der Gemeindechronik beginnt ca. Mitte Mai 2019. Der Verkauf im Gemeindebereich erfolgt über die Verwaltung bzw. über örtliche Geschäfte. Nähere Informationen werden zeitnah bekannt gegeben.

Veranstaltungskalender der Gemeinde Wolfsegg für Monat April / Anfang Mai 2019

Datum	Uhrzeit	Titel, Kategorie	Veranstalter	Lokalität, Ort
06.04.2019	18:00 Uhr	Starkbierfest	Berggasthof Kumpfmüller	Berggasthof Kumpfmüller
07.04.2019	13:00 Uhr	Osterbasar	Katholischer Frauenbund	Pfarrheim Wolfsegg
07.04.2019	14:30 - 17:00 Uhr	Gründungsfest der Kindergruppe	Obst- und Gartenbauverein Wolfsegg	Berggasthof Kumpfmüller
12.04.2019	19:30 Uhr	Jahreshauptversammlung	Krieger- und Reservistenkameradschaft	Berggasthof Kumpfmüller
13.04.2019	08:00 Uhr	Altkleider- und Altpapiersammlung	Kolpingsfamilie Wolfsegg	Gemeindegebiet Wolfsegg
14.04.2019	Uhrzeit im Pfarrbrief	Kreuzwegandacht	Katholischer Frauenbund Wolfsegg	Pfarrkirche Christkönig
18.04.2019	18:00 Uhr	Preiswattn	FC Bayern Fanclub	Berggasthof Kumpfmüller
22.04.2019	14:00 Uhr	Ostereiersuchen mit anschl. Kaffee und Kuchen	Kolpingsfamilie Wolfsegg	Pfarrheim Wolfsegg
27.04.2019	10:00 - 12:00 Uhr	Pflanzentauschbörse	Obst- und Gartenbauverein Wolfsegg	Dorfplatz Wolfsegg
05.05.2019	14:00 Uhr	Maiwanderung	Obst- und Gartenbauverein Wolfsegg	Dorfplatz Wolfsegg

Alle Einzelheiten und Änderungen der Veranstaltungen können auf der Homepage www.wolfsegg.de unter Veranstaltungskalender abgerufen werden!

Schulnachrichten

Grundschule Wolfsegg

Schüler der GS Wolfsegg trainieren den Orientierungslauf

Orientierungslauf ist eine Laufsportart. Bei schönem Wetter werden im Gelände (oder ansonsten in der Turnhalle) mehrere Kontrollpunkte festgelegt, die mit Hilfe von Landkarte und Kompass gefunden werden müssen.



Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Jahrgangsstufe der Grundschule Wolfsegg freuten sich am 28. Februar 2019 auf diese etwas andere Sportstunde und vor allem auf das Hantieren mit den Fingerchips. In die Wege geleitet hatte diese Trainingsstunde Petra Weber, selbst begeisterte Orientierungsläuferin. Nach einer netten Begrüßung durch Petra Janischowski, die zudem von ihrem Sohn Lukas unterstützt wurde, machte die Trainerin eine kurze Einführung in den Orientierungslauf. Anhand einer Karte mussten die Kinder zu verschiedenen Orientierungspunkten in der Turnhalle laufen und sich an der dazu gehörigen Station mit dem Fingerchip registrieren. Acht Bahnen standen zur Auswahl. Als Orientierungs-



hilfe dienten diverse Sportgeräte wie Matten, Bänke, Kastenteile und Sprungbretter.

Am Ziel angelangt, wurden die Ergebnisse ausgewertet. Die Schüler verglichen diese eigenverantwortlich mit den Selbstkontroll-Plakaten. Im Folgenden entwerteten sie den Fingerchip und auf ging es in die nächste Runde. Wem es Spaß gemacht hat, der kann in der Kindergruppe in Hainsacker schnuppern und diese neue Sportart weiter entdecken.

Das neue Ferienprogramm 2019 ist da!!!

Für die Ferien sind wieder einige tolle und erlebnisreiche Aktionen geboten. Das Programmheft wird an der Grundschule Wolfsegg verteilt. Außerdem liegt es im Rathaus, Raiffeisenbank, Jugendtreff und anderen öffentlichen Plätzen aus.

Auf www.wolfsegg.de auch als Download verfügbar.

Die Anmeldung läuft über die Gemeindejugendpflegerin Sonja Schwarz.

Viel Spaß beim Mitmachen!



Kirchliche Nachrichten



Gib Deiner Trauer Raum im Trauercafé „Lebensblüte“

jeden dritten Samstag im Monat:
20.04.2019 von 15.00 - 17.00 Uhr

im Pfarrheim Pettendorf, Martin-Klob-Str. 6

Auf Ihr Kommen freut sich Barbara Listl (09404/8673)

Informationen unter o.g. Telefonnummer und auf der Homepage www.pfarrei-pettendorf.de -> Trauercafé.

Sonstige Nachrichten

Zahlung von freiwilligen Beiträgen noch für 2018 möglich

Letzter Termin: 1. April 2019

Freiwillige Beiträge für das Jahr 2018 müssen spätestens bis zum 1. April 2019 eingezahlt sein. Darauf weisen die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern hin. Freiwillige Beiträge zur Rentenversicherung können in Deutschland lebende Personen zahlen, die nicht versicherungspflichtig und mindestens 16 Jahre alt sind.

Seit dem 1. Januar 2017 können auch Altersvollrentner bis zum Erreichen der Regelaltersgrenze freiwillige Beiträge zahlen, um ihre Rente weiter zu erhöhen.

Der monatliche Beitrag für 2018 kann zwischen dem Mindestbeitrag von 83,70 Euro und dem Höchstbeitrag von 1.209,00 Euro in beliebiger Höhe gezahlt werden.

Freiwillige Beiträge können wichtig sein, um den Versicherungsschutz für eine Erwerbsminderungsrente aufrecht zu erhalten, die Wartezeit für eine Altersrente oder die versicherungsrechtlichen Voraussetzungen für Rehalistungen zu erfüllen.

Weitere Informationen gibt es bei allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und am kostenlosen Servicetelefon unter 0800 1000 4800.

Regensburger Klimapreis 2019 - Bewerben Sie sich bis 20. Mai 2019

Kampagne von Stadt und Landkreis Regensburg zur Energie-Einsparung und CO2-Minderung

Haben Sie im vergangenen Jahr ein Wohnhaus nach energetischen Kriterien errichtet oder im Rahmen einer Sanierung Wert auf eine gute Energieeffizienz oder den Einsatz erneuerbarer Energien gelegt? Vielleicht haben Sie auch im Haushalt oder beim Thema Mobilität besonders auf Energieeinsparung geachtet? Wenn Sie ein solches vorbildhaftes Klimaschutzprojekt innerhalb des vergangenen Jahres bis 20. Mai 2019 in den drei Kategorien zur Energieeinsparung und Minderung von Treibhausgasen umgesetzt haben, dann bewerben Sie sich für den Regensburger Klimapreis 2019.



Gewinnen Sie einen von neun Preisen im Gesamtwert von über 4.000 Euro. Mitmachen können private Haushalte oder Wohngemeinschaften, die aktiv in ihrem privaten Umfeld einen Beitrag zur Energieeinsparung erbracht haben. Bewerbungsfrist ist der 20. Mai 2019.

Alle wichtigen Informationen zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter: www.regensburger-klimapreis.de

Bei Fragen steht Ihnen die Energieagentur Regensburg (0941 / 298 44 91 - 0 oder klimapreis@energieagentur-regensburg.de) gerne zur Verfügung.

Hintergrund:

Der Regensburger Klimapreis wird 2019 bereits zum vierten Mal vergeben. Er richtet sich an Bürgerinnen und Bürger aus Stadt und Landkreis Regensburg, die in ihrem privaten Haushalt Maßnahmen zur Verringerung des CO²-Ausstoßes umgesetzt haben oder beim Neubau beziehungsweise der Sanierung von Wohnhäusern Wert auf die nachhaltige Reduzierung von CO²-Emissionen gelegt haben. Die Bewerbungen werden von der Energieagentur Regensburg entgegengenommen und für eine Jury-Auswertung aufbereitet. Ausgezeichnet werden pro Kategorie drei Topleistungen. Kategorie 1: Topleistungen im Neubau, Kategorie 2: Topleistungen bei der Wohngebäudesanierung, Kategorie 3: Topleistungen im privaten Haushalt inklusive Mobilität.

Terminübersicht

April – Juli 2019 in „PC + Internet“, **kostenlos** für ehrenamtlich engagierte Seniorinnen und Senioren im Landkreis Regensburg

April 2019		Kleine, individuelle Sprechstunden für die Nutzung von Computer / Laptop im Hausgebrauch für Anfänger oder Fortgeschrittene bei Vereinen und/oder gemeinnützten Organisationen im Landkreis Regensburg: > Internet umfangreich nutzen > Schreibprogramme ausreizen > erstellen von: Serienbriefen, Adressaufklebern, Tabellen und Listen, Plakate, Flyer > sicherer Cloud-Speicher für Ihre Daten (2 GB kostenlos) > individuelle Abklärung von Problemen mit PC / Laptop oder auch mit besonderen Anwendungen Voranmeldung ist notwendig , damit es zu keinen wesentlichen Wartezeiten kommt. Notieren Sie sich bitte zu Hause alle zu klärenden Fragen, damit auch nichts vergessen wird! Sollten sich bei der Kurz-Visite wesentliche, zusätzliche offene Fragen zu Anwendungen ergeben, so könnte ein weiterer Termin vereinbart werden. Ansprechpartner vor Ort: Alfred Lechermann
Vormittag jeweils 09.00 – 11.00 Uhr	Dienstag, 02.04.2019 und 30.04.2019	
Mai 2019		
Vormittag 09.00 – 11.00 Uhr	Dienstag, 28.05.2019	
Nachmittag 16.30 – 18.30 Uhr	Donnerstag, 02.05.2019	
Juni 2019		
Vormittag 09.00 – 11.00 Uhr	Dienstag, 11.06.2019	
Nachmittag jeweils 16.30 – 18.30 Uhr	Donnerstag, 06.06.2019 und 13.06.2019	
Juli 2019		
Vormittag 09.00 – 11.00 Uhr	Dienstag, 23.07.2019	
Nachmittag 16.30 – 18.30 Uhr	Donnerstag, 18.07.2019	

Stationäre PC's sind im 2. Stock, Raum 2156 - EDV -, ausreichend vorhanden!

Rückfragen und Anmeldung:

Frau
Susanna-Marina Hochholzer
Landratsamt Regensburg
Senioren und Inklusion
Altmühlstraße 3
93059 Regensburg
☎ 0941 4009709 ◆ E-Mail: susanna.hochholzer@lra-regensburg.de

